

+++ Presseinformation +++



Hanseatic Help sammelt auf norddeutschen Festivals fast 1000 Zelte, Isomatten und Schlafsäcke für obdachlose Menschen

Hamburg, 25. Juli 2022. Nach dem Ende des Deichbrand Festivals zieht Hanseatic Help Bilanz: Über 600 nicht mehr benötigte Schlafsäcke, Isomatten und Zelte wurden der Hilfsorganisation vom Festivalpublikum an der Wurster Nordseeküste für obdachlose Menschen gespendet. Zuvor waren schon auf dem Hurricane Festival unter dem Motto #NachSommerKommtKalt ungefähr 100 Schlafsäcke, 140 Zelte und 60 Isomatten zusammengekommen, die der Obdachlosenhilfe zur Verfügung gestellt werden.

Schon seit 2016 ruft Hanseatic Help auf großen norddeutschen Musik-Open-Airs das Festivalpublikum dazu auf, nicht mehr benötigtes Camping-Equipment bei Abreise nicht einfach achtlos auf dem Festivalgelände liegen zu lassen, sondern an Menschen zu spenden, denen die Ausrüstung in den kalten Wintermonaten noch helfen kann. Nach zwei Jahren ohne Live-Events ist der gemeinnützige Verein aus Hamburg jetzt wieder auf dem Hurricane und dem Deichbrand Festival aktiv geworden.

Konkret werden warme Schlafsäcke, Isomatten und Wurfzelte für ein bis zwei Personen benötigt. Alle gespendeten Gegenstände werden im Anschluss an die Festivals gründlich gereinigt und an hilfebedürftige Menschen weitergegeben.

Die Abschlussbilanz nach den beiden Festivals: Insgesamt wurden ca. 420 Zelte, 250 Schlafsäcke und 230 Isomatten gespendet und können in den nächsten Wochen und Monaten an verschiedene Obdachloseninitiativen in und um Hamburg ausgeliefert werden.

"Immer mehr Festivalfans begreifen, dass Camping-Utensilien wie Zelte und Isomatten keine Wegwerfprodukte sind, die man einfach auf dem Gelände zurücklässt", sagt Janina Frauendiener aus dem ehrenamtlichen Festivalteam von Hanseatic Help. "Wer seine Ausrüstung am Ende des Festivals selber nicht mehr braucht, kann immer noch dafür sorgen, dass sie nachhaltig weiterverwendet wird – und damit anderen Menschen helfen." Auch beim Deichbrand Festival hat die Aktion #NachSommerKommtKalt wieder jede Menge prominente Unterstützung erhalten: Festivalacts wie Bosse, Clueso und Grosstadtgeflüster haben ihr Publikum vor Ort zum Spenden und Mithelfen aufgerufen.

Wer das ehrenamtliche Team von Hanseatic Help bei einer der jetzt folgenden Waschaktionen zur Reinigung und Sortierung der Spenden in Hamburg unterstützen möchte, kann sich per [Facebook](#) oder [Instagram](#) über die weiteren Termine auf dem Laufenden halten.

Alle Infos zur Festivalaktion 2022 gibt es auf der Seite nachsommerkommtkalt.org.

Homepage: hanseatic-help.org

Facebook: facebook.com/HanseaticHelp

Instagram: instagram.com/hanseatic_help

Für Rückfragen und weitere Informationen:

Michael Wopperer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
presse@hanseatic-help.org
Telefon: 0151-26 16 56 63

Über Hanseatic Help e.V. Seit seiner Gründung 2015 fungiert der Verein Hanseatic Help als Kleiderspenden-Annahmestelle, Soziallogistik-Zentrum, Netzwerkpartner und Begegnungsstätte für Menschen mit den unterschiedlichsten Biografien. Die Förderung bürgerschaftlichen Engagements, interkultureller Begegnung und gesellschaftlicher Teilhabe sind dabei wichtige Kernanliegen.

Durch Hanseatic Help werden regelmäßig mehr als 300 gemeinnützige Einrichtungen kostenfrei und bedarfsorientiert mit Kleider- und Hygienespenden versorgt. Was lokal nicht benötigt wird, liefert der gemeinnützige Verein als Hilfstransporte in Krisenregionen weltweit. Für Kleiderspenden, die im gemeinnützigen Sektor keine Verwendung finden, entwickelt Hanseatic Help Verwertungskonzepte im Sinne einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

Wer diese Arbeit unterstützen möchte, kann dies mit einer Geldspende unter bit.ly/hanseatichelp oder per Überweisung oder Dauerauftrag an Hanseatic Help e.V. (IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56, BIC: HASPDEHHXXX) tun.